

# Fächer der Gefühle

Von Bot

## Inhaltsverzeichnis

<b>Prolog: Wette...</b> .....	2
<b>Kapitel 1: Von Lippenstift und Wimperntusche</b> .....	4
<b>Kapitel 2: Wie man eine Woche überlebt</b> .....	8
<b>Kapitel 3: Sp-Sport Test? War davon echt die Rede???</b> .....	12
<b>Kapitel 4: Romeo und Julia, die Zweite:</b> .....	15
<b>Kapitel 5: Die Entscheidung (oder das Kappi, dass so unglaublich lang ist)</b> .....	19
<b>Kapitel 6: Im Rausch des Ungeheuers</b> .....	21
<b>Kapitel 7: Böses Erwachen?!?!</b> .....	22
<b>Kapitel 8: Ein kaltes Frühstück ist auch eins.</b> .....	26
<b>Kapitel 9: Rache und Verlust</b> .....	30
<b>Kapitel 10: ~~~Chaos~~~</b> .....	35
<b>Kapitel 11: Moral von der Geschichte'</b> .....	40

## Prolog: Wette...

Es war ein schön heißer Tag im Sommer und doch musste Sasuke mit seinem gehässigen Grinsen Naruto in den Wahnsinn treiben.

"Ich schaff das, tebayo~! Das wirst du schon sehen!"

"Aha...Usuratonkachi. Glaub ich zwar nicht, aber..." ließ der Uchiha den Satz offen. Dabei musste er grinsen. "Es ist so einfach, Naruto zur Weißglut zu treiben..." dachte er sich und sah gelassen zu, wie Naruto sich aufregte.

"Okay! Lass uns eine Wette schließen!" Mit diesen Worten riss Naruto Sasuke aus den Gedanken.

"Hm...wenn du meinst, du verlierst doch sowieso."

Naruto würde gleich explodieren.

"Du...du...!" versuchte er.

"Ich...Ich was?" hakte Sasuke nach.

"Ich...beweis es dir! Ich werde den Hokage so erschrecken, dass ihm Hören und Sehen vergeht! Tebayo~!"

"Hm. Das schaffst du nicht." unbeeindruckt schlug Sasuke in die Hand seines Rivalen ein.

"Und wenn doch?" Naruto wollte es also unbedingt wissen. "Hm...dann verkleide ich mich eine Woche als Mädchen. Und wenn du verlierst, dann musst du halt wie eine schlechte Geisha Nachmade rumlaufen." "SASUKEEEEE!!!"

So begann alles...

Naruto schlich sich am Sonntag, den Sasuke und Naruto ausgesucht hatten, zum Haus des Hokages. Der schien immer noch über Schriftrollen zu sitzen und etwas vor sich hinzumurmeln. "Man, der ist ja beschäftigt, tebayo~..." dachte sich Naruto und zog ganz langsam das Fenster auf. Staubige Luft strömte ihm entgegen. "Das Bücher auch immer so riechen müssen...wie hält der alte Mann das nur aus?" fragte er sich. Der Ramensüchtige schlich sich in den Raum und atmete die leicht zitronige Luft ein. "Oh...oh nein..." Naruto versuchte ein Niesen zu unterdrücken, aber...

"HATSCHIIII!"

Der Hokage bewegte sich kein Stück. "Also echt Naruto...du machst ja nicht mal einem Kleinkind Angst." ein, wie Naruto fand, dummes Kommentar seitens Sasuke.

Anfangs wollte der Uchiha nicht mitkommen, hatte es sich aber anders überlegt, einerseits um aufzupassen, dass Naruto die Wette auch fair verlor, wie er es nannte, andererseits hatte er gehört, dass die Mädchen vor seinem Haus übernachten wollten.

Als Naruto wieder aus seinen Gedanken erwachte, klopfte es an der Tür. "Hey, Opa, heute mache ich dich fertig!!!" kam es außerhalb. "Nein, Konohamaru, nicht! Der Hokage ist sehr beschäftigt!" kam gedämpft Ebisu's Stimme. "Egal!" rief Konohamaru und trat die Tür auf. Naruto stand nur blöd da und beobachtete die Situation. Der Hokage war aufgewacht und vom Geplärr seines Enkels total erschreckt. "Oh, ehrenwerter Hokage..." begann Ebisu, aber Konohamaru kam ihm zuvor. "Alter, du siehst aus, als wäre dein Herz stehengeblieben!!!"

"Naruto, komm schon!"

...

Hey, Usuratonkachi!" zischte Sasuke.

"Was...was machst du hier Konohamaru???" fragte der Hokage, nachdem er offenbar seine Stimme wiedergefunden hatte.

Naruto stieg wie betäubt zu Sasuke in die kalte Nacht. Jetzt erst bemerkte Ebisu die zwei Schüler. "He-Hey, was macht ihr da? N...Naruto?" ungläubig starrte Ebisu in die klare Nacht, aber es gab außer einem Baum nicht viel zu sehen.

Doch Naruto hatte andere Sorgen. Jetzt musste er sich an die Wette halten...

Was ziemlich blöd war, so wie der sonst gefühlskalte Sasuke jetzt schon grinste.

## Kapitel 1: Von Lippenstift und Wimperntusche

Es raschelte, wenn er sich bewegte. Er zurrte auch das letzte Band zusammen. Legte Wimperntusche auf. Lippenstift. Nagellack.

Naruto fand langsam Gefallen an den Sachen, die so funkelten und glänzten. Er hätte es mit dem einfachen Kimono schon längst gelassen, wenn sich Sasuke's hämisches Grinsen nicht so fest in sein Gedächtnis eingebrannt hätte. "Dieser...!" grummelte er. Kein Wunsch war jetzt so groß, wie Sasuke einfach nur baff zu sehen. Noch besser wäre es, wenn dieser bewundernd schauen würde. Aber das konnte Naruto nicht wissen, geschweige, konnte Sasuke überhaupt Komplimente machen? "Hmm....der würde sich wohl eher die Zunge abbeißen..." dachte er dann schließlich laut. Aber wie würde er reagieren? Zugegeben, er war ziemlich nervös. Ist ja klar, wenn man mir nichts dir nichts als Mädchen verkleidet vor der ganzen Klasse auftaucht. "Sicher sagt er irgendwas fieses...tebayo~..." seufzte Naruto und ergab sich seinem Schicksal.

Dann ging er los. Es ist nicht einfach, mit diesen Schuhen rumzulaufen. "Wie...wie hießen diese Schuhe nochmal...?" Naruto hatte zwar nachgeschaut, aber dann war sein Ramen fertig und... egal. Er seufzte nochmal und stand dann vor der Schule. Wie würde es wohl laufen? Er ging rein.

Er stöckelte zu seinem Klassenzimmer und schob ganz sacht die Tür auf. "Gut, dass diese Türe nicht quietschen können...oder?" dachte er verunsichert. In seiner Klasse herrschte Normalbetrieb. "Oookay...ganz langsam, tebayo~, ganz langsam....ohhh!" Naruto wollte ganz unauffällig und langsam in seine Klasse gehen, aber daraus wurde nichts, denn er kippte aus seinen Schuhen. "Verdammte Sch\*\*\* Schuhe!!!" fluchte er. Und zog die Aufmerksamkeit der gesamten Klasse auf sich. "Schit...tebayo~, aber mal echt..." stöhnte er innerlich. Wieso musste bei ihm auch irgendwie alles schief gehen? Erst die Wette, dann das...

Er schaute langsam auf. "Ist...ist Sasuke etwa schon da...?" Dann hob er den Blick richtig. Alle schauten ihn an. "Ist das...eine Austauschschülerin?" fragte einer kleinlaut. "Nein, schau sie dir doch an. Das kann doch keine angehende Kunoichi sein." tuschelte eine andere. Naruto traute seinen Augen kaum. Sie tuschelten alle über SIE. War....war da noch jemand hinter ihm? Er drehte sich um. Sein Kimono verdrehte sich zwar ein bisschen, aber...

hinter ihm stand niemand. "Meinen....meinen die vielleicht mich?" Naruto wich ungläubig einen Schritt zurück und fiel fast durch seinen verhedderten Kimono hin.

"Ähm...alles in Ordnung? Wie heißt du?" fragte ein Mädchen schüchtern. "Ähh...ich bin-" fing Naruto an. Denn es war Hinata. Vielleicht war sie ja die einzige, die ihn erkannt hatte. "Tebayo~...ist ja echt strange..." dachte er immer noch etwas verwirrt, während Sasuke lässig reinging und ihn komplett ignorierte.

Das inzwischen normale Gekreische ging los. "Sasuke-kun, Sasuke-kun, hi!!!" "Wie geht es dir, Sasuke-kun???" Dem völlig ignorierten Naruto ging dieser Auflauf total auf die Nerven. "Sasuke-kun, Sasuke-kun, weißt du, wer dieses Mädchen ist?" "Kennst du sie, Sasuke-kun?" "Wenn ja, woher, Sasuke-kun? Sie ist doch wohl nicht deine Freundin, oder? Wir sind viel hübscher als die da!"

viele Mädchen tuschelten, übertönten sich bei dem ganzen "Sasuke-kun" Sätzen und zeigten auf Naruto, der kurz vorm Explodieren stand. Sasuke drehte sich betont langsam um. "Oh mein Gott...was er jetzt wohl denkt?" das war gerade der einzige Gedanke, der in Naruto's Kopf existierte.

-----

Sasuke erstarrte. Da-Das war doch Naruto, oder? Aber er war so schön... Sein Herz klopfte wie wild. Das war doch nicht möglich, oder? Er dankte sich selbst, dass er nicht rot wurde. Dieser ramensüchtige, egoistische, und vorallem vorlaute Naruto war wunderhübsch...wieso war ihm das eigentlich nie aufgefallen? Sein Stolz meldete sich. "Zeig ihm bloß nicht, dass du beeindruckt bist. Das wäre eine Schande! Mach ihn fertig. Vernichte ihn." Er stellte sich wieder möglichst lässig hin und schaute Sakura an. "Nein, ich kenne SIE nicht..." und lächelte sie an. Nichts überrassendes passierte, Sakura fiel bloß fast ihn Ohnmacht. Das war sein erster Schlag. Naruto sollte denken, dass er ihn nicht erkannt hatte. Das würde ihn sicher verletzen. Und siehe da: Naruto ballte schon die Fäuste. "Hmmm?" der Uchiha schaute überrascht, wie Naruto langsam, bebend vor Wut, immer schneller ging, um aus diesem Klassenzimmer zu kommen.

"Dong."

Naruto war voll in Iruka-sensei reingerannt. "Der MÜSSTE ihn doch jetzt erkennen, oder...?" fragte sich Sasuke. Er musste lächeln. Diese Situation wurde immer amüsanter und der Uchiha Angehörige freute sich, dass er die Wette nicht ausgeschlagen hatte.

-----

Naruto blieb fast das Herz stehen. "Wird...Iruka-sensei es merken???" innerlich sank er schon zusammen. "Na..." fing er an. "Ich bin erledigt. Das ist das peinlichste, was mir je passiert ist, tebayo~! Darauf hat dieser dämmliche Sasuke sicher gebaut!" grummelte er, während er am liebsten in Tränen ausgebrochen wäre. "Na...Nanu?" fragte sich Iruka. "Merkt er es vielleicht doch nicht?" fragte sich Naruto in Hoffnung. "Naruto? Was trägst du denn da?" Jetzt hätte er richtig losheulen können. "Stolz bleiben. Stolz..." dabei linste er zu seiner Klasse. Sie tuschelten und zeigten auf ihn. "Naruto? Bist du...eine Transe?" fragte Iruka, und jetzt hasste der Ramensüchtige ihn für diese selten dämmliche Frage. "Nein! Ich hab nur eine Wette gegen Sasuke verloren, tebayo~! Ich muss..." \*schluck\* "...eine Woche so rumlaufen, Sensei. Ich bin keine Transe." Naruto ging unter im Gelächter seiner Klassenkameraden. "H-Habt ihr das gehört?" gluckste eine Schülerin. "Haha! Ist er jetzt eine Transe oder nicht?" gröhlte ein anderer. Naruto war den Tränen nahe. "Das...das ist doch nicht fair..." dachte er und ballte die Fäuste. "Naruto Naruto...du bist zwar schön und gut, aber du wirst niemals so schön wie wir sein! Und

Sasuke wirst du auch nie schlagen!" gackerten Sakura und Ino.

Das war zuviel.

Naruto schaute langsam nach oben, zu Sasuke. Der grinste. Und wie der grinste! Total von oben herab. Er hatte eigentlich erwartet, dass wenigstens von ihm was kam. Aber...

Naruto's Selbstvertrauen bekam viele Risse, aber man sah es nicht.

Das gebrochene Selbstvertrauen war versteckt.

Versteckt unter Lippenstift und Wimperntusche.

-----

Sasuke erwachte erst aus seiner "Bekifft grinsen" Starre, als Naruto schon fast draußen war. Dieser hatte einen Fächer dabei, aber der lag jetzt unbeachtet am Boden. Der Uchiha merkte auch jetzt erst, dass alle um ihn herum lachten und er schnappte dauernd den Namen des Ramensüchtigen auf. Er rannte runter und fischte nebenbei den Fächer auf. Dann lief er Naruto hinterher.

"Usuratonkachi! Bleib stehen!"

Naruto rannte weiter, Sasuke glaubte ein Schluchzen zu hören.

"SOFORT!"

Naruto blieb stehen. Sein Körper bebte. "Naruto, da, du hast was vergessen." Das wollte er eigentlich nicht so scharf aussprechen, jedenfalls zuckte Naruto zusammen. "W-Was...denn...?" Sasuke war überrascht. Er dachte, dass dieser Idiot sauer wäre, aber er konnte nur...ja nur so eine Art Lustlosigkeit raushören. "N...naruto...?" fragte er nochmal vorsichtig nach. "...was denn? Willst du mich alleine auch noch fertig machen, oder was?" "Hää?" der Uchiha war verblüfft. Es war doch ganz anders...aber jetzt war naruto wieder wütend, ein altes Spiel.

Naruto drehte sich dann ganz um. "Hat es nicht gereicht, dass mich alle anderen fertig gemacht haben, tebayo~??? Musst du noch mal auch mir rumhacken???" "A-Aber ich hab doch gar nicht..." "Du hast mich von oben herab angesehen! Ach..." seufzte Naruto, als wäre jetzt alles egal. "Egal...du...warst mir sowieso schon immer egal, Sasuke."

Der saß.

Und das tat, aus irgendeinen Grund, verdammt weh.

"Du kannst den Fächer ja behalten. Dann kannst du mich...auch später fertig machen."

"W-Warte, Naruto!" Sasuke streckte noch seine Hand aus, aber sie ging ins Leere. Naruto war irgendwie anders... denn er rannte nicht, er schlurfte. Aber als er nochmal sein Gesicht sah, waren da keine Tränen. Keine verzogene Miene. Nur leere Augen. Enttäuschung.

-----

Ooooookay >.<

Das ist meine erste Fanfic. ich hoffe sie gefällt jemanden! xDDDD

Hoffentlich wird das noch mit Sasuke und Naruto, ich hab nämlich keine Ahnung...

Liebe Grüße eure Ce-chan



## Kapitel 2: Wie man eine Woche überlebt

Leute, hier mal schnell eine Nachricht: Ich wär schneller fertig geworden, hätte mein f\*\*\*\*\* f\*\*\* Computer nicht alles gelöscht!!! \*heul\* \*ärger\* Ich könnt mich so aufregen...! Aber ich fang lieber noch mal von vorne an...\*sfz\*

-----

Naruto stand auf. Er schmiss erstmal seinen Schlafanzug in eine Ecke, mit der Mütze. Dann kaute er auf seinem Brot herum. "Schmeckt ziemlich alt,...ich sollte mal wieder neues kaufen..." dachte er. Als er das jahrhundertalte Brot mit ein bisschen Wasser runtergespült hatte, zog er sich an.

Der Kimono raschelte. Er zog den Lidschatten nach und legte Wimperntusche und Lippenstift auf. Er hatte auch blauen Nagellack ausprobiert, aber wieder runtergemacht. Der passte einfach nicht zum Kimono!!! Er ging aus seiner kleinen Wohnung raus und merkte, dass es sehr warm ist. "Wie ich dann wohl diese Höllenwoche überlebe?" überlegte er. "Iruka hält mich für eine Transe, Sasuke ist sowieso gemein zu mir, geschweige mal von der Klasse..." seufzte er.

Es war ein sonniger Tag. Ein Dienstag. Und die ganze Woche lag noch vor ihm.

-----

Sasuke stand auf, zog sich an, räumte auf und ging beten. Er zündete Räucherstäbchen an und legte Crysanthemen hin. Sie waren strahlend weiß.

"Wie Naruto´s Haut..." dachte er und bekam Herzklopfen. "Wieso denke ich so? Bevor ich Naruto mag, heirate ich lieber Sakura!!!" schalt er sich. Das sollte er lieber nie Sakura erzählen... Er ging los und hielt sich eine Hand vor sein Gesicht. Es war so hell heute....

Als er im Klassenzimmer war, hielt er sofort nach Naruto Ausschau. Was ihn ein bisschen wunderte. Da kam aber schon der Sasuke! Mob auf ihn zu und raubte ihm die Sicht. "Sasuke-kun! Sasuke-kun!" kreischte eine. "Wie geht es dir Sasuke-kun? Hast du gut geschlafen???" schrienen zwei andere. "Sasuke-ku-

"SEIT RUHIG!!!!!!!!!!" brüllte er. Alle verstummten. "Haachhh..." seufzte er. "Ich weiß, es liegt jenseits eurer Vorstellungskraft, aber könntet ihr mich heute mal in Ruhe lassen? Geht doch jemand anderen auf die Nerven, meine sind strapaziert genug." knurrte er. Er war so beschäftigt mit wütend sein, dass er erst zehn Minuten später merkte, dass Naruto da war. "Naruto...das...gestern...das...es...ähm...tut mir Leid."

Das wollte er sagen, doch es verhallte nur stumm in seinen Gedanken. Naruto ignorierte während dessen die Klasse, die auf "seinen Vorschlag" jemand anderen auf die Nerven gingen, Naruto war gerade am geeignetesten dafür. Der aber machte eine kalte Miene. Selbst der Uchiha konnte nicht erkennen, was der Ramensüchtige gerade fühlte.

-----  
Mittwoch:  
-----

"Hört mal her..." die Klasse tuschelte. "Wir...." fing Iruka an, doch niemand hörte zu.

"Test."

Es klappte, alle waren still. "Also...morgen ist ein sportlicher Test, der-" "JUHUUUUUUUU!!!!" schrie Rock Lee und hüpfte durch die Klasse. "Yes, yes yes...! Aua!" sagte er. Tenten hatte ihm eine runtergehauen. "Sei still Lee, du bist so peinlich!" zischte sie. Dann war alles wieder still und Iruka konnte fortfahren. "Also...das ganze ist, ähm...um zu sehen, wie eure Ausdauer als angehende Ninja ist." alle Schüler seufzten. Hätte ja auch was Ernstes sein können. "Aber dass ist nicht der einzigste Test, ich hab hier noch einen. Legt eure Bücher weg." In der Klasse brach das Chaos aus und Naruto zeigte an diesem Tag seine erste Reaktion: Schock.

-----  
Ging es nur ihm so, oder war es im Raum echt so heiß?

Er konnte gar nichts. Wieso? Wann kam den DER Stoff dran? "So lange hab ich doch nie aus dem Fenster geschaut..." dachte Naruto. Was da auf dem Blatt stand...was war das für eine Sprache? x = Die Entfernung...

Er verstand das einfach nicht!!! Mit was hatte er sich denn nebenbei beschäftigt...?

Draußen scheinte die Sonne. Die Vögel zwitscherten und der Baum draußen stand in voller Blüte.

Er hatte echt zu oft aus dem Fenster geschaut, sich mehr um Essen und den Kimono gekümmert, als zu lernen!!! "Oh Mann..." seufzte er.

Nahm denn dieses Unglück gar kein Ende?

"Beruhig dich, Naruto, ruhig..." versuchte er. Selbst wenn du gelernt hättest, hätte dich sicher das totale Blackout erwischt. Wir kennen das ja:

Erst denkt man, man kann es,

dann liest man es immer wieder durch, und dann versteht man gar nichts mehr, als hätte man für Kalligrafie gelernt und würde dann über Gartenarbeit abgefragt.

"ICH KANN DAS NICHT,TEBAYO~!!!" schrie er in Gedanken. Dachte er.

Die Klasse schaute ihn an. "Wieso schauen die so???" fragte er sich.

"Ähm...Naruto, wenn du das nicht kannst, lern doch einfach- ach ja, du bist ja zu dumm dazu!!!" kicherte Sakura. "Ja, Naruto, du kannst es einfach nicht!" kreischte Ino. Hatte sie nicht eben ihr Jutsu benutzt, um bei Sakura zu schauen, weil sie zu beschäftigt war, Sasuke nachzuschleichen???

Naruto fasste sich ein Herz.

"Ihr seid ja nur neidisch." lachte er.

"Ach ja? Du Weise!!!!" gröhlte Sakura. "Eifersüchtig? Wir? Auf DICH? Nie im Leben!!!" schrie eine andere.

Das mit Weise tat weh.

---

Sasuke beobachtete, wie Naruto langsam zur Tür ging. "Das...war echt ein Schlag unter der Gürtellinie." dachte Sasuke, auch betroffen. So weit wäre nicht mal der Uchiha gegangen, aber sein (ungewollter) Fanclub gröhlte immer noch "Weise" hinter Naruto her. Sobald Naruto draußen war, stand Sasuke auf und ging runter und stellte sich vor die ganze Klasse.

"Ihr."

Alle waren still, warteten gebannt, vorallem die Mädchen, aber der männliche Rest war einfach nur froh, den Test nicht weiterschreiben zu müssen.

"Ich hasse solche Menschen wie euch. Ihr wiedert mich an.

Was hat Naruto euch eigentlich getan, dass ihr so...abscheulich sein müsst?"

Er fragte. Und keiner antwortete, sie schauten alle nur betreten zu Boden.

"Meint ihr nicht, dass es schon schrecklich genug für ihn ist, keine Eltern zu haben? Müsst ihr ihm das auch noch entgegen schleudern? Ihr seid echt... wiederlich.

Ich schäme mich für euch."

Damit ging er zur Tür. "Auch ich...habe keine Eltern mehr. Das traf mich persönlich genauso. Habe...ich das jetzt für Naruto gesagt oder für mich?" fragte er sich in Gedanken versunken, während er die Tür aufschob und in der Klasse betretenes Schweigen herrschte.

Da fiel im Naruto beinahe in die Arme.

"Ich...\*hicks\* dachte...\*schluchz\* du hasst mich...aber...\*schnief\*" Naruto wischte sich die Tränen weg, während er, an Sasuke gedrückt, mit diesem an der Wand lehnte.

Während Naruto sprach wie dankbar er wäre und dass es ihm Leid tat, bemerkte Sasuke nur, wie schön warm Naruto war.

"Und...\*schnief\* dafür..." Naruto stellte sich ein bisschen auf die Zehenspitzen und gab Sasuke einen Kuss.

"Was? Ähh...WAS?????" Sasuke war verwirrt. Dann schloss er die Augen und zog Naruto an sich. Ein tolles Gefühl...

Naruto war so warm und so...sanft.

Dieser wehrte sich schon ein bisschen, weil Sasuke einfach nicht loslassen wollte.

"Hmmm...Hmmm!!!"

Schließlich lies Sasuke Naruto los. Dieser hatte einen leichten roten Schimmer im Gesicht. "Du...du Perverser!" entkam es Sasuke überraschend. Das wollte er nicht sagen.

"Klatsch"

Er befühlte leicht seine Wange. Sie brannte.

"Und...und ich dachte..." flüsterte Naruto. Tränen standen in seinen Augen.

-----  
Soooo...zweites Kapitel nach viel Blut und Schweiß fertig!!! >.<

Ich hoffe, es gefällt euch...nya, der Kuss war spontan, aber...ich dachte, soll ja auch ein bisschen spannender werden.

Wird Sasuke mit seinen Gefühlen noch fertig? Und wie geht es überhaupt weiter? Wird die Klasse endlich sterben vor Scham???

Das und mehr - nächstes Mal! xD

Eure Ce-chan

## Kapitel 3: Sp-Sport Test? War davon echt die Rede???

Hallo! Nachdem ich mich beeilen soll mit weiterschreiben (was mich sehr gefreut hat)^^,

mach ich gleich weiter. Ich hab mich so entschieden, als ich nicht wusste: Soll ich jetzt Hentai-Stuff reinpacken oder nicht?

Wär nämlich eigentlich nicht geplant gewesen...

\*schwitz\*

Ich mach es so: Ich schließe die normale Geschichte ganz harmlos ab, so wie sie sein sollte.

Und dann füge ich zum Abschluss die Hentai Kappis zu^^ aber dass ist dann nur Zusatz Material, denke ich...

Hoffentlich bekomme ich da keine Schreibblockade...

Nya, viel Spass beim Lesen!

Eure Ce-chan

---

Sasuke wachte schweißgebadet auf. Und doch war ihm kalt. "Bin ich...krank?" fragte er sich. Dann stand er auf und ging duschen

und überlegte währenddessen. Wieso hatte Naruto ihn geküsst? Und...wieso hatte er das gesagt, obwohl er das nicht hatte sagen wollen?

Er zog sich an. Es war doch...er konnte diesen Kuss nicht zuordnen. Außerdem strebte eine Seite in ihm sich dagegen, was für einen JUNGEN

zu empfinden. Aber eine andere Seite fand es interessant, neu eben ganz anders..."Ich glaube, mir wird schelcht..." als er merkte, was er da dachte.

"Was ist nur aus mir geworden? Vater, Mutter...? fragte er, als er betete, zum Grab.

Es kam keine Antwort,

nur das Rauschen des Windes und

das Säuseln der Blätter.

---

Naruto zog sich an. "Endlich wieder wasch besseres zum Eschen..." mampfte er, denn er war, oh Wunder, einkaufen gewesen.

Nachdem er diese Arbeit sicher verhaun hatte, sich vor der ganzen Klassen blamiert hatte und vor ihm immer noch ein Teil der Woche lag, brauchte er einen

Lichtpunkt im Leben. Leckeres Essen.

Naruto schloss ab und ging zur Schule. "Nur noch heute, Freitag, Samstag und Sonntag, Naruto, sieh es so, tebayo~...und das Wochenende mußt du dich nur

zu Hause einsperren...ja genau!" ermutigt ging er schneller. "Aber ich brauche noch Vorräte über das Wochenende..."

Naruto versank in brütenden Schweigen und vergaß...

Er vergaß den Sport Test...

Naruto horchte an der Tür. War da etwas? Oder war niemand da?  
Er drückte sein Ohr gegen die dünne Tür. "Hmm...." lauschte er angestrengt.  
Dann schob er langsam die Tür auf.  
Es war keiner da.  
"Wa- Wo sind denn alle?" fragte er verdutzt. Die Stille antwortete ihm.  
"Hab ich...irgendwas vergessen, tebayo~??? Was wichtiges???"

Nein, da war nichts und deshalb ging er wieder nach Hause.

---

### Schlechter Witz

---

"Oh nein!!! Heute ist doch dieser...Sport Test?!?! Shit, tebayo~, wieso ich????" rief er und rannte/ging mit den Schuhen so schnell er konnte.  
Da standen alle auf dem Sport Platz. "Hey, Tun- ähh...Naruto, du kommst zu spät! Und wie willst du in den Sachen LAUFEN???" fragte einer.  
Naruto seufzte. Wenigstens ein bisschen hatte Sasuke's Standpauke gestern gebracht...  
Sasuke...  
An den wollte er jetzt gar nicht denken, und, nebenbei, er hatte ihn bei der ganzen Hektik total vergessen, aber anderes Thema:  
"LAUFEN???? Bringt mich doch gleich um!!!" stöhnte er entsetzt. Das hatte noch gefehlt. Wenn es sowas wie ein Schicksal mit schlechter Ironie gab, dann hatten sie sich Naruto wohl als Opfer ausgesucht.  
Aber er musste sich wohl oder übel seinem Schicksal (mit der schlechten Ironie) stellen. "Ich...schaffe das, tebayo~!" schrie er.  
"RUHE, NARUTO!!!" schrie der Rest der Klasse zurück. Naruto schaute alle nur abgenervt an. Da-

Da war Sasuke! "Dem zeig ich's....nochmal wie bei der Wette, sowas wird mir nicht nochmal passieren! TEBAYO~!!!"  
"RUHE, NARUTO, BIST DU TAUB?!?!?!" Er konnte wohl nicht leise denken. "Ich...schlag mir einen Vorteil!!!" dachte er aber, und merkte dass dieses Mal es leise von Statten ging. Er sammelte sein Chakra und... ein wohliger Schauer lief ihm den Rücken hinunter. "Diese Kraft..." freute sich Naruto. Er würde es sicher schaffen!

"Okay...seid ihr alle soweit?" fragte Iruka. Naruto schaute Sasuke näher an. Er war leicht rot ihm Gesicht, wahrscheinlich Fieber.  
Stand ihm...  
Naruto erschreck selbst vor dem Gedanken. "Konzentrier dich, tebayo~!!!" schalt er sich. Aber Sasuke sah echt angespannt aus.  
"Ohhh Mann!!!! Seid still, Gedanken!!!"  
Jetzt sprach er schon mit sich selbst.

"Ähm...Naruto?"  
"Was denn, Sensei?!?! Ich konzentriere mich gerade!!!"

"..."

"Ahhhhh!!!"

Alle waren schon losgelaufen. Er war so in Gedanken versunken, dass ihm der Startschuss gar nicht aufgefallen war.

"Noch kann ich es schaffen, tebayo~!" rief er und lief los.

Beziehungsweise wollte er das.

Denn er knickte mit den Schuhen gleich beim ersten Schritt ein. Es knackste fürchterlich.

Bevor alles schwarz wurde, hatte er noch einen Gedanken:

"Wieso ich...?"

-----

Sasuke rannte. Und schon bald hatte er alle hinter sich gelassen. "Wie immer... wo ist eigentlich Naruto?" dachte er und dann sah er ihn, am Boden liegend, die Miene vor Schmerz verzerrt. "Naruto!" rief Sasuke.

"Was ist los???" fragte er, doch dann merkte er, dass Naruto weinte, aber ohnmächtig war.

"Sensei, wir müssen ihn ins Krankenhaus bringen!!!"

Iruka drehte sich zu Sasuke um.

"Ähm...okay..." sagte er. "Irgendwie..." fand Sasuke "ist Iruka auf gut Deutsch lahmarschig und etwas schwer von Begriff."

Dann trug Sasuke Naruto auf den Rücken.

"Gut, dass er bewusstlos ist, das würde ihm sicher nicht gefallen. Aber was empfand er eigentlich? Und welche Rolle spielte Naruto? Bis er aufwachte, hatte er ja genug Zeit, darüber nachzudenken."

-----

Ich glaub, dass reicht für´s erste wieder.

Vllt. ist das nächste Kappi das letzte TT.TT

Aber ich schreib sicher weiter Fanifcs., das macht nämlich voll Spass!!! -^-^-

Und ihr dürft gespannt sein, wie es ausgeht! Ob Sasuke es wieder versaut?

Wird Naruto überhaupt aufwachen wollen? @.@

Eure Ce-chan

## Kapitel 4: Romeo und Julia, die Zweite:

Nya, da bin ich wieder! >.< So, hier das nächste Kappi^^ wer das nächste will, und es ist ein Hentai, denke ich, könnt ihr mir eine ENS oder ein Kommi schicken? Noch ist es aber nicht sicher! (Ich weiß, ich bin so schrecklich unsicher! >.<)

Eure Ce-chan

---

Naruto merkte nicht, dass er getragen wurde. Ihm war nur warm. Und er fühlte sich geborgen.

Naruto ging auf einer Wiese. Da sah er Sakura, Kakashi und Iruka, den Rest der Klasse. Aber wo war Sasuke?

Naruto schaute sich um. "Habt ihr Sasuke gesehen?" doch niemand antwortete ihm. Da kam der Hokage. "Er ist das Kyuubi, eine Bedrohung des Dorfes. Und der Krieg ist vorbei, er ist unbrauchbar. Was sollen wir machen?"

grübelte der alte Mann. "Warum sagst du sowas, alter Mann?" fragte Naruto verletzt.

"Weil du eine Bedrohung bist, die uns alle auslöschen könnte. Niemand mag dich. Keiner liebt dich. Alle, die dich kannten, sind tot."

"Ich..." fing Naruto an, doch da kam Mizuki dazu. "Merkst du es nicht? Im Krieg waren Jinchuuriki nützlich, mal davon abgesehen, aber du tötetest.

Du liebst Blut, Naruto. Du MUSST Sterben." meinte Mizuki. "Sei still, Mizuki!" rief Iruka, der Naruto bis vorhin ignoriert oder nicht wahrgenommen hatte.

"Wir sollten ihn nur verbannen." "Ach, Iruka, willst du, dass andere Dörfer ausgerottet werden von diesem Kyuubi Bengel?" Naruto konnte es nicht fassen.

Der Traum hatte so schön angefangen...oder...war es die Realität? "Was..was soll das?" fragte er.

Als der Name des Ungeheuers fiel, erreichte ein Schatten erst Naruto, dann Iruka, Mizuki, den Hokagen und schließlich die ganze Wiese.

Der Schatten hatte die Umrisse vom Kyuubi. "Nein, dass...das kann nicht sein..." flüsterte Naruto.

"DOCH, DAS IST ES.....HAHAHAHAHA...TÖTE SIE, NARUTO, ALLE! ALLE!!!" schallte es von dem Schatten wieder. Der Traum war ein Albtraum und die

Augen des Schattens leuchteten rot. Doch da stand jemand am Horizont. "Lasst Naruto in Ruhe. Ich mag ihn. Ich liebe ihn sogar. Er tötet nicht.

Er will nur beschützen, die die für ihn wichtig sind." gelassen ging Sasuke zu Naruto und breitete vor ihm die Arme aus.

"Sasuke..." Naruto wurde rot. Und weinte. "Sas...sasuke..." "Alles wird gut Naruto." Der Schatten verschwand unter dem von Sasuke, denn die Sonne hatte

ihre Position geändert. "Naruto..." hauchte Sasuke voller Verlangen. "Ich...liebe dich doch...hab keine Angst..." Sasuke wischte Naruto's Tränen weg und

küsste ihn sanft. Umarmte ihn...

Und dann wachte er auf. "Schade, dass war eigentlich ein schöner Traum..." dachte er noch schlaftrunken, als er merkte, dass er geküsst wurde.  
"Hmmm...!" machte er. War das etwa immer noch ein Traum?

-----

Sasuke war die ganze Zeit alleine mit Naruto in einem Raum. Er hatte die Krankenschwester fortgeschickt, er wollte alleine mit Naruto sein.  
"Aber er ist immer noch nicht wach..." Naruto hatte immer noch eine schmerzverzerrte Miene. "Naruto..." dachte der Uchiha und zuckte zusammen.  
Er bekam dauernd Herzklopfen, wenn er diesen Instant-Nudeln Süchtigen sah. "So....so... süß." dachte er. Man hörte eine Zeit lang nur Naruto's Atem.

"Ich glaub, ich mag ihn, aber wie finde ich das heraus?" fragte sich Sasuke ernsthaft. Außerdem hatte er den Fächer von Naruto immer dabei, wie auch in diesem Moment. "Ich...ich könnte ja...aber nur um..." Er bekam irre Herzklopfen. Er könnte ihn ja küssen. Wenn es ihm nicht gefällt, dann ist es so. Aber wenn doch...mein Gott, dann war er halt der erste SCHWULE Uchiha!" er atmete auf. Schön, dass seine Gefühle aufgeklärt waren. Jetzt... jetzt musste er es nur noch rausfinden. "Hnngh..." stöhnte Naruto. Offenbar hatte er keinen schönen Traum.  
Dann öffnete Naruto leicht seine Lippen. Sasuke schluckte. Das war...wie...eine Einladung, fand er.

Er kam Naruto näher, beugte sich über ihn. "Hm..." Naruto verzog die Miene wieder. "Es wird Zeit, dass ich dich aus diesem unschönen Traum wecke, Naruto..."  
Und damit küsste er ihn.  
Es war wie eine Explosion!  
Eine Welle ungestillten Verlangens rollte sozusagen über Sasuke. Er erstarrte. "Also...mochte er diesen Usuratonkachi wirklich..."  
Er schloss dann selber die Augen. "Hmmm...!" machte Naruto. Sasuke glaubte, dass er immer noch schläft, denn jetzt leckte er mit der Zunge über Naruto's Lippen und...  
Zwei Hände drückten gegen seine Brust. "Ahh..." machte Sasuke überrascht und löste den einseitigen Kuss.

"Was...machst du da, tebayo~...?" fragte Naruto mit einem leichten Rotschimmer. Sasuke selbst war schwindlig. Er hätte gerne noch länger geküsst...  
"Ähmm....schön, dass du...wieder wach bist...ähmm..." machte Sasuke verlegen und schaute zu Boden. "Ich...ich hole die Krankenschwester, ja?"  
"Ähmm...mach das Sasuke."  
Oh mein Gott. Wie er seinen Namen aussprach, das machte ihn an. "Ich...bin ich echt...verliebt?" fragte sich Sasuke und rannte gegen die Tür. "Ähmm...Sasuke?" fragte Naruto mit einem verwunderten Unterton.  
"Ähm...alles klar, mir ist nur schwindlig...hatschi!" machte er.  
Er war echt erkältet. Wann das? Na ja, egal, raus aus der peinlichen Situation.

Er schloss seufzend die Tür hinter sich. Da kam schon eine Krankenschwester. "Ähm..Naruto Uzumaki ist wieder wach."

"Oh, danke, ähmm?" "Oh äh, Entschuldigung, ich bin Sasuke Uchiha."  
"Ah ja! Sasuke-kun! Ich bin Schwester Maki. Ich kümmere mich gleich um ihn."

Die Krankenschwester lächelte und starrte ihn an, langsam begann Sasuke sich unwohl zu fühlen. "Ähm...ich geh jetzt, okay?" unterbrach er die Stille.  
"Ähm... oh ja! Leg dich lieber hin, du siehst aus, als hättest du Fieber." lächelte sie.  
War es so offensichtlich? Das er rot geworden war? Wegen Naruto?  
Schweigen vor sich hingrübelnd ging er nach Hause und legte sich hin, wie Maki gesagt hatte. Er fühlte sich echt nicht wohl...

-----  
Naruto berührte seine Lippen. "Sasuke...schmeckt so...süß..." Das war ein Traum gewesen, nicht? Aber...das jetzt war keiner.

Er war verwirrt. "Ich muss..AUA, tebayo~!!!" Er verkrampfte sich. Sein Fuß tat echt weh...

Er sog hörbar die Luft ein. Wo war Sasuke? "Öh...hallo, ich bin Schwester Maki!" strahlte eine Krankenschwester.

"Zeig mal deinen Fuß her." sie ließ die Kleider, die Naruto trug, völlig außer Acht und betrachtete seinen Fuß.

"Tut das weh? Und das? Dort?" fragte sie in Abständen. Manchmal schon, manchmal wieder nicht. "Ach, du hast ihn dir nur verstaucht. Das geht wieder, wir tun ein bisschen Verband rum und dann solltest du eine Woche oder so nicht mehr so viel rennen, ja?"

"Aber...es hatte doch so geknackst... und es tat so weh...er war gebrochen, da war Naruto sich sicher.

"War es...vielleicht Kyuubi?" er schauderte. "Ookay! Du kannst wieder nach Hause gehen!" freute sich Maki.

"Ähmm...Entschuldigen Sie..." fragte Naruto kleinlaut. "Ja? Frag ruhig! Und du musst mich nicht siezen, da fühl ich mich so alt!" kicherte sie.

"Okay...weißt du, wo Sasuke ist, Maki?"

"Ah!" erinnerte sie sich. "Der süße Junge? Er hat mich zu dir geschickt. Total süß! Ich glaube, er hat sich totale Sorgen um dich gemacht...wenn das mal ein Junge für mich machen würde..." seufzte sie gespielt.

"Aber ich schweife ab. Ich hab ihm gesagt, er sollte nach Hause gehen, weil es für mich so aussah, als ob er Fieber hat..."

Vielleicht besuche ich ihn mal, schnucklig ist er ja..." dachte sie laut. "Ah!" da bemerkte sie wieder Naruto's Anwesenheit.

"Ich...geh dann mal." sagte er, kurzangebunden. Diese Maki ging ihm auf den Keks.

"Okay! Und gute Besserung..." "Naruto. Naruto Uzumaki." lächelte er. "Da wurde sie ein bisschen bleich, aber lächelte schnell wieder.

"Oh, Naruto-kun...ja, gute Besserung!" strahlte sie wieder gewohnt. "So eine....sie

weiß, WAS ich bin....dumme Nuss..." dachte der Ramensüchtige und ging erstmal nach Hause.

Dann ging er zu Sasuke´s Haus.

Er trat ein, die Dielen quietschten. "Ähm...jemand zu Hause?" rief er.

Naruto hörte nichts. "Ich werte das mal als Ja..." flüsterte er jetzt und ging richtig rein. Er zog die verfluchten Schuhe aus und schaute sich um.

"Eine sehr schöne Einrichtung...wie es wohl wäre, hier zu leben...?" fragte sich der Ramensüchtige. Dann hielt er nach Sasuke Ausschau.

Naruto wurde fündig. In einem der oberen Schlafzimmer fand er Sasuke. Überall war das Zeichen der Uchihas abgebildet. "Äh...Sasuke?" fragte Naruto.

Sasuke lag da, ein leichter Rotschimmer lag über seinem Gesicht. Er keuchte und schaute Naruto aus leicht verschwommenen Augen an. Sasuke´s Brust hob und senkte sich schnell. "Naruto...was...machst du hier...?" sagte der Uchiha. Naruto beobachtete gebannt die vollen Lippen des Uchihas. "Komm, zeig mal, wie geht es dir?" Naruto war erregt. Sasuke´s Hemd war zum Teil geöffnet und wie er insgesamt aussah...geil.

Naruto legte, nicht ohne rotzuwerden, eine Hand auf die Brust des Uchiha´s. Dann legte er das Ohr an seine Brust. Unregelmäßiges Schlagen. "...to. Naruto..." keuchte Sasuke.

"Du hast ziemliches Fie-" stockte Naruto, als er merkte, dass Sasuke ihm über sein Haar strich. "Ahh...äh..Sasuke...?" fragte Naruto und wollte den Kopf heben, aber Sasuke ignorierte ihn. "Sturer Uchiha...!" dachte sich Naruto, aber er sagte nichts. "Ich glaube, ich übernachte bei dir und kümmere mich um dich, bis du wieder gesund bist, ja?" Naruto schaute Sasuke an. "Ja...danke, Naruto..." sagte er.

---

Lalala~

Damit ist wieder ein Kappi fertig^^

Oookay...mich nervt diese Maki selber total. xDDDD

So. Ich muss jetzt erst Mal was essen. Ich verhungere hier noch wegen einem Kappi! Und es schreit echt nach Hentai...ich kann´s, wie gesagt schicken. Aber ob ich so was schreiben kann? Rot werde ich sowieso immer! xDDDD

## Kapitel 5: Die Entscheidung (oder das Kappi, dass so unglaublich lang ist)

Tja ja...bin etwas spät mit Schreiben^^

gome^^ aber ich hab´s heute noch geschrieben!!! \*aufs dato zeig\*

Auch wenn ich mich heute drücken wollte...\*hust hust\*

Hab noch eine angefangen, die einen blutigeren Charakter hat...also ganz anders als ich O.o

Schaut sie doch mal an, wenn ihr Lust habt^^

Eure Ce-chan

-----

Naruto kochte Ramen. "Tja...wie lange dauert es wohl, bis Sasuke gesund ist?" fragte er sich.

Das Haus der Uchihas war ziemlich groß, und dann war es noch ein ganzes Viertel! Er hatte sich zum Glück

das Richtige rausgesucht. "Ok...schön balancieren..." Er wankte die Treppe hoch, zu Sasuke.

"Sasuke, hast du Hunger? Ich hab Ramen gemacht." fragte er.

Diese Situation letztens...war echt...süß. Aber verwirrend. Was wollte Sasuke nun?" fragte sich der Ramensüchtige.

Sasuke streckte die Hand nach Naruto aus. "Hunger...nach dir..." keuchte er. "W-Was?" verblüfft schaute Naruto

Sasuke an. "Das Fieber tut ihm wohl nicht gut..." dachte er, setzte sich aber doch an das Bett des Uchihas.

Sasuke zog ihn ran, und küsste ihn. "W-hmmm?????" wollte Naruto fragen, doch der Uchiha küsste ihn weiter und lies dann ab.

"Hahhh...hahh...danke...Naruto, das...hab ich jetzt....gebraucht..." flüsterte der Uchiha an seinem Ohr und Naruto erschauerte.

Dann sank Sasuke in sein Bett zurück und schlief ein.

Der Ramen dampfte.

Als der Ramen schon fast kalt war, kam Naruto zurück zu Sasuke.

Er hatte währenddessen das ganze Haus geputzt. Sasuke schlief dabei die ganze Zeit friedlich auf seinem Bett. "Man...hat der es gut, tebayo~..."

dachte er. "Am besten, ich werde auch krank..." seufzte er dann schließlich. Aber dann diese Aktion...vorhin?

"Na egal....also, was jetzt?" überlegte er laut.

Schock.

Er musste....

Sasuke umziehen!!! Jetzt glühte er selber richtig. "OMG OMG..." Naruto rannte im Zimmer auf und ab.

Schließlich blieb er stehen und hatte eine Entscheidung gefasst. "Ich...tue es.." sagte er. Sasuke drehte sich auf den Rücken.

Langsam ging Naruto mit Herzklopfen zu Sasuke. Schluckte.

Knöpfte langsam das Hemd auf, und...

-----  
Okaaaay, das nächste ist Hentai @.@

soll ich es schicken? Bitte ein Kommi^^

## Kapitel 6: Im Rausch des Ungeheuers

*[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]*

## Kapitel 7: Böses Erwachen?!?!

Als Sasuke aufwachte, bewegte sich etwas in seinen Armen. Dann öffnete er die Augen.

Naruto kuschelte sich an ihn! Sofort lies er los.

Herzklopfen, stärker als jemals zuvor.

Was hatte Naruto in dieser Nacht nur gemacht???? Auch dieser war ganz rot im Gesicht.

"Hat er sich angesteckt? Geschieht im Recht." dachte sich der Uchiha, während Naruto sich wieder regte.

Nur, um dann seine Arme erneut um Sasuke zu schlingen. "hm...Sasuke..." grinste er.

"Naruto!" sagte Sasuke ermahnend, doch Naruto schien immer noch zu schlafen.

Dieser hatte die Augen friedlich geschlossen und kuschelte sich total süß, wie Sasuke auf einmal fand, an ihn.

"Er ist ganz anders als letzte Nacht..." dachte Sasuke still.

Beugte sich zu Naruto und gab diesen einen kleinen Kuss.

"Hmm? Was machst du da, tebayo~?" Sasuke hatte sich im Leben noch nie so sehr erschreckt.

"Ähm...ich..äh..." stammelte Sasuke und versuchte, Naruto nicht anzuschauen.

"Wir äh sollten äh, aufstehen, genau das sollten wir tun..." setzte der Uchiha fort.

"Du hast mir gerade einen Kuss gegeben."

Das war keine Frage, sondern eine Feststellung.

"Äh..." Sasuke wurde heiß, und schwindlig, aber das kam nicht vom Fieber.

"Naruto...hör auf..." Naruto schaute ihn verduzt an.

Ging ganz nah an Sasuke's Gesicht.

"Womit denn?"

"HÖR AUF!" schrie Sasuke und stieß Naruto weg.

"Ich weiß nicht, was du machst, aber in deiner Nähe..." verzweifelt schaute er den Ramensüchtigen an, leicht rotgeworden.

"Was....mache ich denn...?" fragte Naruto, etwas beleidigt.

"Wenn du so nahe kommst...Naruto..." flüsterte Sasuke.

Sie Sonne war inzwischen aufgegangen. Sie stand eigentlich schon im Zenit.

"Ah...Sasuke...heißt das, du...hasst mich...?" traurig schaute er ihn an.

"Nein...ich hasse dich nicht..." sagte er und strich dabei Naruto über die Wange.

Naruto lächelte.

"Sag mal...Naruto..." zögerlich kam es dem Uchiha über die Lippen.

"Was denn? Du kannst mich alles fragen, nur nicht, ob ich mich umbringen soll."

Naruto hielt es offenbar für angebracht, einen dummen Witz zu machen.

"Ähmm...kannst...." er schluckte. "Kannst du dich an diese Nacht erinnern?"

Naruto überlegte einen Augenblick lang.

"Also..." sagte er schließlich.

"Ja...?" Sasuke wartete gespannt. Das war gestern für ihn ganz und gar nicht Naruto gewesen.

"Tja....willst du es wirklich wissen?"

"Ja doch!" "Wieso spannte er mich so auf die Folter???" fragte sich der Uchiha.

"Also..." fing Naruto an.

---

"Lee?"

"Ja, Sensei!"

"TenTen?"

"Ja!"

"Sakura?"

"Ich bin hier!"

"Okay...ähm...Naruto?"

"..."

"Naruto?"

"Es scheint, als wäre er nicht hier, Sensei!" rief einer.

"Okay...krank, denke ich, wegen dem Fuß..."

"Sasuke?"

Wieder antwortet die Stille.

"Auch nicht da?"

"Ja Sensei...leider..." schniefte ein Mädchen.

"Also auch krank???" Iruka seufzte.

Genau die zwei fehlten.

Wo waren die bloß? Er seufzte nochmal. "Okay...heute machen wir draußen Unterricht, weil es so schön ist.

"JUHHUUUUU!" schrie die Klasse.

---

"Echt?????" Sasuke schaute entsetzt. Das hatte er nicht erwartet.

"Ja doch, tebayoo~" Naruto war das ganze ziemlich unangenehm.

"Also doch...du kannst dich kein Stück erinnern..." dachte Sasuke laut.

"Du hast das vermutet, tebayo~?" fragte er verwundert.

"Ja. Du warst gestern nicht derselbe." erklärte Sasuke.

"Ich könnte jetzt auf pervers machen und sagen: Ich kann dir ja helfen, deine Erinnerungen zurückzubekommen...

oder ich lass es..." grübelte der Uchiha.

"Sasuke? Warum sagst du nichts?" Naruto beugte sich ganz nah an sein Gesicht.

"Dieser Usuratonkachi macht es mir schwer, zu widerstehen..." dachte er und wich ein bisschen zurück.

Ein kleines Stück zu viel.

Da kippte er schon um und zog Naruto auf sich. "Ahhh!" jetzt lag Naruto auf ihm.

"Naruto..." hauchte Sasuke und zog diesen fester ran.

"S-Sasuke...?" fragte dieser, wieder rot geworden. "Was machst du, tebayo~?"

"Sag mal, willst du deine Erinnerung zurück?"

Jetzt glühte Naruto schon. "Was hab ich den Schlimmes gemacht???"

Sasuke drückte Naruto mehr gegen sich.

"Hah...okay, lass dich einfach nur von mir küssen, ja? Lass uns heute nichts anderes tun."

"Wenn....wenn du meinst, Sasuke..." So unschuldig, wie Naruto schaute, erregte das den Uchiha.

Sasuke streichelte Naruto's Rücken. "Komm her..."

Sasuke begann, zaghaft Naruto zu küssen.

Totales Herzklopfen.

"Sasssuukkee..." hauchte Naruto total leise.

"Lass mich nur machen..." meinte Sasuke ironisch und begann, diesen am Hals entlang zu küssen.

"Hnnngh..." machte Naruto, und Sasuke hatte wieder dieses Gefühl.

Was war das bloß?

"Hmmm? Sasuke...?" fragte Naruto und Sasuke erwachte aus seiner Trance.

"Ähmm...ach nichts." Diesmal biss er in Naruto's Hals.

"Aua!!! Das tut weh, tebayo~!!!" rief Naruto und stemmte sich gegen den Uchiha.

Doch dieser wollte nicht aufhören.

Er schmeckte das Blut und leckte es.

"Ahh...hör auf!" stöhnte Naruto.

"Hmm...wieso sollte ich...?" fragte er belustigt.

"Das...tut weh!" Doch Sasuke klammerte Naruto an sich.

Da riß sich Naruto von Sasuke. "Du hast mir wehgetan!" schluchzte Naruto.

Sasuke betrachtete die Wunde genauer.

Sie war ziemlich tief. "Hab ich echt so fest zugebissen?" fragte er sich.

Dann beugte er sich auch wieder auf, hielt Naruto fest und strich ganz langsam über die Wunde.

"Das war keine Absicht..." flüsterte er.

Naruto glühte wieder. Dann drehte er den Kopf weg. "Lass uns lieber hier aufräumen, tebayo~." meinte dieser.

Sasuke war schon fast ein bisschen enttäuscht. "Schade..." dachte er.

Dann standen beide auf und räumten auf.

"Ach, Naruto?"

"Hmm?"

"Tut dein Fuß nicht mehr weh?"

"Neee! Aber jetzt wo du es sagst..."

Naruto schaute seinen Fuß an. Er war vollkommen gesund.

Sasuke hockte sich runter und schaute den Fuß auch noch mal an. "Der ist jetzt echt in Ordnung." und streichelte Naruto's Fuß.

Seine Hand ging höher. Höher.

"Lass...das...Sasuke..." stöhnte Naruto auf.

"Komm schon, es gefällt dir..." grinste der Uchiha.

"Ich hab gesagt, du sollst das lassen!" errötet ging Naruto einen Schritt zurück.

"Was ist bloß los mit ihm?"

"Na meinetwegen." seufzte Sasuke. "Ich mach Frühstück, ja?" damit ging er nach unten.

Naruto setzte sich währenddessen.

-----  
Naruto erinnerte sich nämlich. An alles.

"Was hast du nur getan...Kyuubi...?" fragte er sich.

Dabei wischte er sich über die Stirn.

Hatte er Sasuke wehgetan? Sicher. Ob Sasuke es gemocht hatte?

Da war er sich nicht so sicher.

"Na ja...egal..." dachte sich Naruto. Er würde erstmal aufräumen.

"Und was will Sasuke eigentlich die ganze Zeit von mir?" fragte er sich immer noch im Stillen.

Naruto berührte die Wunde an seiner Schulter, die sich schon langsam zu schließen begann. "Kyuubi...." Er wusste es. Sobald...Sasuke nochmal so was versuchen sollte...

Er wollte Sasuke nicht wehtun. Nicht ihm.

-----  
Sooo...das war es schon wieder^^ Puuh!

Also, Naru ist echt ein bisschen naiv xDD

Eure Ce-chan

## Kapitel 8: Ein kaltes Frühstück ist auch eins.

Hi! Also die Pause war nicht geplant...doch auch meine Energie ist irgendwann alle TT.TT

Was sie eigentlich immer noch ist und die ganzen Ideen dazu...mal schauen, ob ich was vernünftiges zusammenschreibe? //Kopfweg...// Und ich hab jetzt nicht nach Rechtschreibfehlern geschaut, gome...

Eure Ce-chan

---

Naruto war plötzlich ziemlich müde, obwohl es schon so ein schöner strahlender Tag war.

Er machte die Fenster auf und ließ frische Luft rein und die Sonne scheinte warm auf sein Gesicht.

"Hmm....tut gut...tebayo~..." Sagte er und schloss die Augen, entspannt von der frischen Brise und der Wärme.

Außerdem blühte der Kirschbaum vor Sasuke's Haus und wehte ein paar Blätter ins Zimmer.

"Eigentlich....hab ich keine Lust aufzuräumen...schön...wenn es Sasuke wieder besser geht..." dachte Naruto.

Dann ging er zum Bett, krallte sich die Decke und schlief, während die Sonne auf ihn scheinte, wieder ein.

"So schön weich...." gähnte er. Sein letzter Gedanke galt Sasuke.

---

Das Spiegelei brutzelte in der Pfanne und es roch angenehm in der Küche.

"Hmm! Bald ist das Essen fertig!" lächelte Sasuke. "Der Speck ist auch schon fertig. Dann muss Naruto nicht immer

Ramen essen..." lachte Sasuke. Er hatte schon Hunger. "Ob er auch schon hungrig ist?" grinste Sasuke.

Ihm schossen unanständige Gedanken durch den Kopf, doch er verdrängte sie. Eigentlich ging es ihm ja gut,

obwohl Naruto ihn...

Aber er wollte nicht von Naruto "benutzt" werden. Das würde er sicher ändern...

Er wurde rot und drehte sich um, als ob er sich vor jemanden schämen müsste.

Dann lief er nach oben. "Naruto? Bist du schon hungrig? Ich hab Frühstück gemacht..."

"Naruto? Jetzt antworte doch, Usuratonkachi! Aber es gibt kein Ramen! Damit das klar geh-"

Das letzte Wort blieb ihm im Hals stecken und er hustete.

Da lag Naruto, eingekuschelt in der Decke, nackt, Fenster offen und das Sonnenlicht fiel auf Narutos teilweise verhüllten Körper.

Kirschblüten lagen verstreut auf dem Bett und Boden. Sasuke blieb stumm, wollte

eigentlich hingehen, entschied sich aber anders.

Obwohl er über Naruto herfallen wollte, ging er runter, griff sich ein Taschentuch und stoppte das irre Nasenbluten.

"Mein Gott...Naruto..." stammelte er.

Dann ging er wieder nach oben, er konnte nicht anders. "Tja, es ist offiziell, ich bin schwul." dachte er, nicht ohne rot zu werden.

"Dann steh ich halt dazu..." flüsterte er und setzte sich zu Naruto, der leise vor sich hinmurmelte. "Naruto....du bist so..."

Sasuke ließ den Satz offen und beugte sich zu ihm runter. Und küsste ihn auf die Wange.

"Hmm...?" schreckte Naruto langsam auf.

Sasuke lächelte ihn an. "Guten Morgen!" grinste er.

"Was? Wie spät ist es? Wie lange hab ich geschlafen?" meinte Naruto erschrocken.

"Gar nicht lange. Ich wollte dich nur zum Frühstück holen, aber wie du so einladen daliegst..." errötete er.

Auch Naruto verstand den Wink. "Also ähhh...ich war müde und so..." stammelte er in der Suche nach Erklärung.

"Lass dich....küssen..." hauchte Sasuke. "O-okay..." antwortete dieser.

Sasuke hielt dann seine Hand hin und hielt Narutos Kopf höher.

Sasuke hatte Herzklopfen.

"Das gestern Nacht war...ganz anders....ich weiß nicht...." dachte er noch, bevor er ihn küsste.

"Hmm..." meinte Naruto noch und schloss die Augen. Auch Sasuke genoß den Kuss und

legte noch eine Hand in den Nacken des Geküssten.

Er wollte eigentlich weiter gehen, aber...

Naruto lößte den Kuss und schaute ihn leicht verträumt an.

"Du...du hast von Essen gesprochen, tebayo~...?"

Sasuke hätte nicht überraschter sein können. "Was...? Ach ja, äh..."

versuchte er. "Zieh dich an." meinte er dann nur kurzangebunden.

"Nööö..." meinte Naruto verschlafen und wickelte sich die Decke um.

Das erregte Sasuke wieder umgemein, aber der interessierte nur das Essen.

Er brummte etwas unverständliches und ging dann runter.

"Hmm...riecht das lecker, tebayo~! Das hast du toll gemacht, Sasuke!" sabberte Naruto.

"Guten Appetit." lächelte der Uchiha.

"Darf ich das Fenster hier auch aufmachen?" fragte Naruto schüchtern.

"Äh..wenn du willst.." meinte Sasuke verlegen. Diese Situation....er wusste ja auch nicht weiter.

Also biss er einfach nur in sein Marmeladenbrot.

"Die frische Brise tat gut...und eröffnete vielleicht neue Einblicke..." dachte Sasuke mit einem Blick auf Naruto.

"Meine Güte, jetzt denk ich schon wieder pervers...!" der Uchiha schaute weg.

Doch Naruto blieb vor dem Fenster stehen.

Aber nicht entspannt.

"Was ist denn, Usuratonkachi?" fragte er, aber Instant-Fan ging nicht darauf ein.

"Da...da ist..." sprach er.

"Was denn?" kam es genervt von ihm, aber Naruto ging auch darauf nicht ein.

"Oh...mein...Gott." kam es Sasuke schwer über die Lippen.

Da draußen standen Sakura und Ino und sowieso der Rest seines ungeliebten Vereins.

"Sch-scheiße, tebayo~..." stammelte Naruto. Sasuke schaute ihn an.

Diese Mädchen waren fies, und er hasste sie selber, aber sie hatten Naruto auch noch fertig gemacht und

DAS würde er nicht nochmal durchgehen lassen.

"Oh!!!!SASUKE-KUN!!!!" alle hatten ihn entdeckt.

"Sa-sasuke...?" fragte Naruto und Sasuke verstand.

Was sollten sie jetzt tun?

"Ohh...was macht den Naruto hier...?" Nur zu gut hörte man den "leichten" Misston raus.

"Na, was soll er schon machen? Er übernachtet hier und ihr stört. Wir frühstücken gerade."konterte Sasuke.

Er würde nicht zulassen, dass sie wieder auf seinen...äh, auf Naruto lossgingen.

"Oh äh...entschuldigung, wir konnten es ja nicht wissen..." stammelten die darauf.

"Aber wieso hat er nur eine Decke um?" fragte Ino misstrauisch. Sie fühlte sich ja nie angegriffen.

"Ähm..." Naruto wurde total rot. Jetzt galt es einzugreifen, und ihm fiel schon eine passende Lösung ein.

"Schaut jetzt mal genau her, Mädels."

Damit gab er Naruto einen Kuss. Tief. Intensiv.

Dann löste er ihn wieder. "Ach...Naruto und ich hatten eine sehr interessante Nacht, nicht wahr...?" dabei streichelte

er das Gesicht des Geküssten der nur unmissverständlich vor sich hinstammelte.

Die Mädchen schauten entsetzt, aufgelöst. Eine lag sogar am Boden, aber Sasuke machte sich nicht die Mühe, nachzuschauen, ob es Sakura war, wieso sollte er auch?

Dann packte er Naruto, der scheinbar schon ins Bewusstlose hinüberging.

"Habt - ihr - verstanden?" fragte Sasuke, nochmal betont langsam.

"Ja..." die Mädchen drehten sich um und gingen wortlos, bis auf eine, die schrie:

"WIESO SASUKE, WIESO????? ICH LIEBE DICH DOCH, ICH WILL EIN KIND VON DIR!!!!>.<"

Sasuke schaute. Irgendein Mädchen schrie da vor sich hin. Komisch, die Weiber, aber er hatte ja Naruto.

"Komm Naruto." grinsend zog Sasuke den völlig aufgelösten Naruto wieder in die Wohnung.

Es war ihm egal, was die anderen dachten, vielleicht wurde er sie ja so auch los...genau...

Er musste nur noch warten, bis seine Rettung wieder wach wird.

Und das Essen war inzwischen kalt geworden.

"Also doch Ramen...?" seufzte Sasuke.

Vielleicht bekam er Naruto ja so wieder wach?

-----

So, ich denke, das nächste wird wieder Hentai^^

Und auch wenn es kurz ist - ich KANN nicht mehr!! Schlaf....

hatte heute nur zwei Stunden, also, könnt ihr mir vergeben?

Auch dafür...

ab dem nächsten Kappi ist dann Sense.

Und nein! Ich lass mich nüscht mehr umstimmen! >.<

Keine Ideen mehr, und irgendwann endet jede Geschichte, außer der Unendlichen, ne?

Viele liebe Grüße von Herzen eure Ce-chan

## Kapitel 9: Rache und Verlust

Naruto taumelte, so gut es ging, mit Sasuke zurück. Eigentlich war das ja ein Wunder, dass er noch nicht weg war.

Sasuke war so stürmisch gewesen. Leidenschaftlich, ja, aber dann vor allen und so...

Er schwankte wieder. Das war doch nicht möglich!!!

Er ließ sich von Sasuke teilweiße tragen in der Bettdecke. Dann nahm Sasuke ihn ganz hoch.

"So ist das einfacher." meinte er nur, dabei lächelte er.

Es war ein erstaunliches nüchternes Gefühl für ihn, wo er doch jemanden jetzt hatte, der ihn...

liebte?

Dann überlegte er.

Oder nur benutze?

Jetzt war Sasuke ja die Mädchen los und er...war jetzt wie Müll, den man wegschmeißen konnte.

Er schaute weg.

Er wollte jetzt eigentlich weg.

Nur weg.

Es war echt ein schreckliches Gefühl und er wusste noch nicht einmal ob es stimmte.

"Gut, nicht? Jetzt sind sie alle weg! Hehehe...!" kicherte Sasuke.

-----

Die Autorin musste sich jetzt mal melden, zwischendurch^^

So, Naruto versteht das jetzt natürlich falsch. Wieso?

Vorab schon:

- 1) Weil ich es so will und
- 2) es einfach so ist und
- 3) ich ja sonst nichts zu tun und
- 4) zu schreiben hätte^^

So, das wäre es schon wieder^^

----

Er riß sich los.

"Was? Naruto, was ist denn los?" fragte Uchiha verblüfft.

"Geh weg." flüsterte er. Aber Sasuke verstand nicht.

"Wieso? Was hab ich jetzt getan?" angewervt kam es rüber.

"Egal." Er antwortete einsilbig und rannte nach Hause.

In Bettlaken. Am schönen Wetter konnte er sich nicht erfreuen, die Tiere waren still für ihn, die Bäume ruhig und

der Rest der Welt, die ihm jetzt kahl vorkam, ganz kalt. Eingefroren.

"Tja."

"So ist das halt."

"Niemand mag mich."

"Wieso hatte ich jemals das Gefühl, dass mich jemand lieben könnte?" Naruto lachte kalt und saß in der Bettdecke in seiner Wohnung.

Erst jetzt fiel ihm auf, dass er weinte.

Und er weinte weiter.

Die warmen Tränen liefen, salzig wie sie waren, über seine Wangen und trockneten nach einer Zeit, wurden aber von neuen Tränen überrannt. Auch über die Striche in seinem Gesicht liefen sie.

"Scheiß Kyuubi!!!" schrie er.

"Wieso hast du das letzte Nacht getan...?" fragte er, schluchzend und immer wieder stockend.

Dann vergrub er sich in seine Decke und weinte sich in den Schlaf.

-----

Sasuke seufzte. Er seufzte oft in letzter Zeit. Und das nur wegen diesem Jungen, in den er sich hoffnungslos verliebt hatte und für den er alles tun würde.

Alles.

Dann hockte er sich erstmal hin.

Irgendwie war es so still und der Raum war ihm so groß.

Jetzt wusste er es.

Was war das Leben, wenn man es nicht mit jemanden teilen konnte?

Vielleicht...was hatte er falsch gemacht?

Er grübelte, doch der Uchiha kam nicht drauf.

"Ich will...will ihn fragen...ob er..." nur beim Gedanken musste er schüchtern lächeln und wurde rot.

Dann stand er auf.

"Aber erstmal räume ich auf!!!" dachte er motiviert und aufgeregt.

-----

Dachte jemand an uns?

An die verletzen Mädchen. Die gebrochenen Herzen, die verlorene Hoffnung, die Nutzlosigkeit, dieses Gefühl?

Alles in einem. Und daran dachte niemand.

Dafür sollte es Rache geben.

Die Mädchen kicherten und schauten sich um.

"Ich hab gesehen, wie Naruto aufgelöst in Richtung "Eigenheim" rannte." meinte eine.

"Das ist gut. Dann geben wir ihm einen entscheidenden Schlag." grinste Ino diabolisch.

"Ja, soll er doch sich auch so fühlen wie wir jetzt!" kicherte eine andere.

"Okay, wir haben es besprochen. Wer macht es?" ernst kam die Frage von Sakura.

Alle wurden still und schauten zu Boden. Keiner wollte es machen, das war klar.

Feige Hühner.

Jetzt kneifen oder wie?

"Okay, ich mach es." ein Mädchen, dass das vorher die Liebeserklärung geschrien hatte, trat vor.

"Ich hab keine Lust, mir von einem JUNGEN alles kaputt machen zu lassen. Ich meine, er ist ein Junge?!?!  
Das geht doch nicht." meinte sie überzeugt.  
Alle atmeten auf und schauten auf.  
"Okay, dann machst du es." sagte Sakura.  
Dann wäre das entschieden.

-----

"Okay...hier abbiegen, oder?" dachte sie und war ziemlich unsicher.  
Sie besuchte ihn ja einfach nur. Aber er war ja auch zu süß.  
Dabei musste sie lächeln und den neuen Song vor sich hinsummen, während sie hinhüpfte.  
Blumen und Schockokekse hatte sie auch dabei, dass das sicher war.  
Da stand auch das Haus schon. "Lalala~" summte sie.  
Dann sah sie hinter dem Haus ein großen Kirschbaum der wunderschön blühte.  
"Ohhh...wunderschön, wie es sich für so einen süßen Jungen gehört!" kicherte sie.  
Dann klingelte sie und wartete, bis ihr die Tür geöffnet wurde.  
Und wartete.  
"Wieso ist keiner da?" schmollte sie. Sie hatte ihm doch gesagt, er sollte zu Hause bleiben!  
Na ja...  
"Warte ich noch ein bisschen..." dabei biss sie in einen Keks.

-----

Er schlich weiter. Bisher hatte ihn keiner von den Mädchen gesehen.  
Die Wege waren leer und nur ein Hund bellte weiter weg.  
Ein paar Wolkenfetzen zogen über den Himmel, der heute so ungewöhnlich blau waren.  
"Blau wie....Naruto's Augen...die ich..." dann brach er ab.  
Und bei dem Plan, den er hatte, musste er grinsen.  
"Das wird einfach..." flüsterte er, obwohl niemand da war, der ihn hätte hören können.  
Ein paar schwarze Vögel kreisten über den Himmel und ihre Federn glänzten metallisch in der Sonne.  
Er huschte weiter.  
Bald würde er Naruto's Haus erreicht haben.  
"Der ist sicher voll down..." dachte er und musste grinsen wie er in diese Situation "eingreifen" würde.  
Dann lachte er. Das glockenhelle Lachen hallte über die Straße in die anderen, scheinbar verlassenen Wege.

-----

Naruto schluchzte und wachte auf. Da klopfte jemand an seiner Tür.  
Er schaute sich um, alles war still und seid er eingeschlafen war und sich mit dem Kyuubi unterhalten,  
bzw. gestritten hatte, war nicht viel Zeit vergangen.  
Die Sonne stand hoch am Himmel und strahlte zwischen die Vorhänge. "Hmmm..." stöhnte er, wickelte sich aus der Decke und

schlurfte zur Tür.

Schlaftrunken wollte er schon die Tür aufreißen, als Kyuubi sich meldete.

"NETT WIE ICH BIN..." fing es an. "Wasn?" murmelte Naruto entnervt. Er hatte genug von diesem Monster.

"ICH WILL JA NUR NETT SEIN, ABER WENN DU UNBEDINGT..." fuhr es fort.

"WAS´N!?????!" schrie Naruto. Ihm war es egal, wer oder was sich da dachte, dass er vor der Tür rumschrie.

"DU KANNST RECHNEN, NICHT WAHR?" gluckste Kyuubi. "HHMMMMM?" machte er entnervt. Bald würde

er sich dieses Kyuubi persönlich aus dem Körper ziehen...wenn...

"NA JA, ICH HAB NEUN SCHWÄNZE...DU EINEN...DAS ERGIBT ZEHN..." schloss Kyuubi, pervers wie es war.

Naruto schaute runter.

"Oh Gott! Wieso sagst du das nicht früher???" schrie er und holte sich Klamotten, ehe jemand sein "Ding Ding" beim "Swing Swing" sah.

"H-hallo...?" kam es gedämpft hinter der Tür.

"Oh äh..warte mal..." er zog sich schnell an und dann rannte er zur Tür.

Er machte sie auf. Da stand Sasuke.

"Was...machst du hier?" kam es von dem Jinchuuriki genervt.

"Also...ich wollte dir nur sagen..."

"Ja?" Naruto schaute ihn genauer an. Sasuke trat verlegen von einem Bein zum anderen.

"Rück schon raus."

"Okay...also...das mit uns..." stammelte er verlegen weiter. Da wurde er auch rot.

"Das kann nichts werden." schneidend kalt war die Stimme.

Naruto erstarrte. Das hatte er nicht erwartet.

"Ich kann einfach nicht...mit DIR zusammen sein..." flüsterte er.

"Auf Nimmer Wiedersehen." kam es noch,

als sich der Uchiha umdrehte und einen innerlich völlig zerstörten Naruto zurückließ.

---

Sie wartete...bis ihr die Tür doch noch geöffnet wurde.

"Maki...!" kam es überrascht.

Sie erkannte den Jungen kaum wieder.

Der einst so blaße, schöne Teint war gerötet,

als wäre er nicht nur wütend geworden, sondern hätte auch eine schwere Entscheidung getroffen.

"Vielleicht interpretiere ich das nur falsch...wie bei meinem Ex..." dachte sie aber dann sah sie eine Hand.

"Willst du reinkommen? Ich..." er überlegte.

"Ich hab gerade nichts besseres zu tun."

---

Uh uh! Heftig! Wie wird es weitergehen? xDDD

Bis zum nächsten Mal -

Und sorry, die Pause war nicht geplant...\*seufz\*  
Exen...Schulaufgaben...ihr versteht...O.o

## Kapitel 10: ~~~Chaos~~~

So nachdem das zwar ein ziemlich schwaches cliffy war, ich aber nicht so lange weitergeschrieben hab, überleg ich mir, als special dann später die Lemon dann als neues Kappi nochmal zu schreiben, weil die so schlecht war...

Denn ich hoffe, ich hab mich gebessert =)

Nya, dann fang ich mal an und ich hoffe ihr verzeiht mir die Pause >.<

-----

Naruto seufzte. Und lächelte schwach.

Die Tränen rannten ihm immer noch warm über die Wangen.

"Das....ist klar...niemand will mit jemanden wie mir zusammen sein..."

Er schluchzte und vergrub sein Gesicht in seine Hände.

Draußen schien die Sonne, doch die Stimmung in der kleinen Wohnung war düster.

Und auch schrie eine Krähe, bevor sie sich schüttelte,

ein bisschen mit dem Schnabel ihr schwarzes Federkleid zerzauste und losflog.

Naruto fühlte sich mies.

Allein gelassen.

Aber das Schlimmste war, das dieser Schutz, denn er sich seit jetzt zwölf Jahren immer aufrecht erhalten hatte, total zerstört war und seine Seele ein Schlachtfeld der Gefühle.

Die Liebe war schon gefallen.

Und die eisigen Gefühle der Einsamkeit, die er bisher immer zurückgedrängt hatte, fühlten sich wie Spritzen an.

Sie werden einen an den Arm gehalten und es ist, als würde man ihm flüssiges Eis einimpfen.

Er schauderte. Alle hassten ihn und ließen ihn das auch spüren.

Vorallem Sasuke.

Er knirschte mit den Zähnen.

Naruto wusste nicht, ob das Kyuubi seine Krallen im Spiel hatte, aber er wurde immer wütender auf Sasuke.

Hatte nicht eben dieser in sein Leben zu einem einzigen Wettkampf bisher gemacht?

Er war der Schlimmste von allen gewesen...!

Und die anderen? Die auch! Aber vorallem Sasuke! Es war einfach nicht fair!

Er hatte nie irgendjemanden was getan...

und dann war ihm auch nicht mal ein normales Leben als Shinobi gegönnt.

Deswegen will er ja auch Hokage werden, aber so wie das hier lief, würde er innerlich ja eher schon sterben,

bevor er überhaupt Chu-nin wurde...

Deswegen wollte er, oder das Kyuubi, sie alle büßen lassen. Vielleicht war es auch ein Gedanke eines Biestes und

eines Jinchuurikis. Er überlegte.

Ging es Gaara-kun nicht auch so? Offenbar tat Rache ja auch gut, immerhin

hing auch Sasuke seinem Bruder hinterher und-  
Da war er wieder bei Sasuke.

Rotes Chakra strömte um Naruto, der die Augen aufriss und auch diese glühten rot.  
Auf dem Zaun hinter dem Haus durch das Fenster  
spürten die restlichen Raben diese Wut und  
flogen erschrocken auf.  
Sie krächten und dieses Gekreische der Krähen hörte man noch in der  
hintersten Gasse.  
Ein kalter Wind fegte durch die Gassen, nur wenige Menschen waren unterwegs,  
obwohl es inzwischen Mittag war und die Sonne ihr blasses Licht verströmte.

Sasuke schenkte Maki Tee ein und holte Süßigkeiten. Sie schaute sich um.  
Obwohl alles so ordentlich war spürte ihre weibliche Intuition, dass hier in der  
räumlichen Ordnung  
etwas ganz und gar nicht in Ordnung war.  
"Autsch...heiß!"  
Sie stellte lächelnd den schwarzen Tee wieder hin und wartete darauf, dass der süße  
Uchiha  
wieder zurückkam.  
Die Schüssel klapperte, als der Schwarzhaarige sie hinstellte.  
"Uiiii~ die sehen aber lecker aus!" kreischte Maki und griff sich eins.  
Sasuke setzte sich hin und schwieg.  
"Erzähl mal, wasch ischt den losch?" kaute sie.  
"Nichts."  
Sie grinste und sie wusste außerdem, dass sie ihn weiterfragen würde, bis er ihr es  
sagen würde.  
Ihr Freund hatte schon oft gesagt, das sie ein Sturkopf wäre. Da hatte sie geschmollt  
und  
dann hatte er sie zärtlich geküsst...  
Sie seufzte und nahm sich noch was Süßes.

---

Sasuke schlich sich weg.  
Er hörte die Krähen und das Tosen der Luft.  
"Offenbar ist Naruto sauer..." überlegte er und lachte kalt.  
Dann war in der Gasse plötzlich viel Rauch und die Mädchen erschienen.  
"Und? Was war?" fragten sie, ohne Punkt und Komma.  
"Ausgeführt, aber wir sollten verschwinden, Naruto ist wütend, wir sollten uns nicht  
erwischen lassen...!"  
kicherte das Mädchen leise.  
"Das kann jetzt was werden..." lachte eine andere.  
"Sasuke, wir wollen nur das Beste für dich..." seufzte Sakura.  
Die Bäume rauschten, als der eiskalte Wind auch hier Einzug hielt.  
die Mädchen gingen wieder in die Richtung des Uchiha Viertels, denn sie waren sicher,  
dass sich auch  
Naruto dorthin begeben würde.

---

Dieser war derweil so sauer, dass seine ganze Einrichtung schon hatte drunter leiden müssen.

Dann schlug er die Tür auf, wobei besagte Tür gleich aus den Angeln gerissen wurde und bewegte sich starr in Richtung Uchiha-Viertel.

Der Boden bebte, und das Kyuubi lachte grausam.

Naruto überlegte, sofern das noch möglich war.

"Ich bin so sauer...bin ich etwa so weit, dass ich ihn umbringen könnte...?" dachte er erschrocken,

aber das Monster in ihm drängte ihn weiter.

Ihm war heiß und kalt zugleich, seine Sachen flatterten ihm Wind und das Chakra umgab ihn teilweise wie blutrotes Wasser.

Keine Menschen da, das war gut.

Das erinnerte ihn an seine Vergangenheit.

Sie holte ihn ein, während er dahinstapfte.

Naruto wunderte sich und drehte sich um die eigene Achse.

"Es...schneit...?"

Weißer Flocken tanzten vom Himmel, er hörte lachende Kinderstimmen.

Die Sonne schien, es war ein ungewöhnlich warmer Tag für einen Dezember.

Naruto sank jetzt in den Schnee ein und bereute trotz der Wärme, sich so dünn angezogen zu haben.

"Was...mache ich hier?" fragte er sich laut.

Da rannte ein ihm ein Kind entgegen.

Er stuzte.

Das war er selbst!

Das Kind, Naruto, rannte weiter, gefolgt von einer lachenden Kinderschar.

"Ach komm schon, Naruto, wir ziehen dich nicht auf! Wir wollen nur "Schneemonster" spielen!" kreischten sie.

Sie rannten an ihm vorbei, beziehungsweise sprang er auf die Seite.

Naruto rannte, keuchte, fühlte sich gehetzt von den anderen Kindern.

Das Spiel hatte harmlos angefangen, bis sie begonnen hatten, im Spiel "MONSTER!" zu kreischen und auf ihn zu zeigen, wenn sie ihn sahen.

Das hatte ihm sehr weh getan.

Dann ist er weggelaufen.

"Vorallem Sasuke..." Naruto grummelte.

Dieser Uchiha musste sich immer wichtig machen! Und alle respektierten ihn!

Damals...

Naruto erinnerte sich.

Es war ein schöner Tag gewesen, am Anfang jedenfalls.

Damals rannte er weg, weil die anderen ihn geärgert hatten.

Deswegen war er auch so vorsichtig, wenn er sich anfreundete.

Er zitterte.

Ihm war, als könnte er den Schnee spüren, der überall lag und noch immer vom

Himmel tanzte.

Dann ging er weiter.

"Diesen Tag hatte ich ja komplett aus meinem Gedächtnis gestrichen...!"

Er suchte den Ort, den er auch einst an diesem Tag besucht hatte.

Naruto saß unter einem Baum, schniefend und weinend, weil die anderen so gemein waren.

"Komm schon, sie sind ja weg."

Naruto schaute aus seinem verweinten Gesicht auf.

Sasuke sprang von einer Mauer runter und ging auf Naruto zu.

"Was ist...? Willst du auch gemein zu mir sein?" gebrochen kam die Stimme.

"Nö. Ich fand es fies, wie sie dich behandelt haben." meinte Sasuke.

Dann setzte er sich neben den Blondhaarigen.

"Weißt du...das Leben ist schwer, ich kenne das." fing der kleine Uchiha an, dann seufzte er.

Naruto schluchzte und schaute ihn an, sagte aber nichts.

"Ich bin kein Freund des Redens... aber ich möchte, dass du dich immer geschützt fühlst.

Weißt du, ich mag dich Naruto..." flüsterte der Uchiha.

Naruto keuchte auf und schaute ihn empört an. "Niemand mag mich!" schmolte er.

"Doch ich. Da, nimm ihn. Ist ein Familienerbstück, aber ich möchte, dass du ihn nimmst."

Mit diesen Worten drückte Sasuke Naruto einen wunderschönen Fächer in die Hand, mit schwarzen Ebenholz und echtem Gold drauf.

Naruto's Mund stand offen, als Sasuke ihm den Fächer in die Hand drückte.

"Und jetzt hör auf zu flennen, so bist du echt bemitleidenswert."

Naruto's Mund klappte wieder zu, bevor er ihn wieder aufmachte.

"Waaaas? Bin ich nicht, tebayo~!!!" schrie er wütend.

"Doch, so kannst du nie so werden wie ich."

"Wer sagt denn, das ich das möchte???"

"...egal, ich werde ein viel besserer Shinobi als du, Ramensüchtiger."

"Waaaaaaa~?????"

Naruto wurde wütend.

"Ich geh jetzt! Und ab heute sind wir Feinde!!!"

Damals hatte Naruto das falsch verstanden. Doch jetzt konnte er sehen, wie Sasuke damals schaute,

denn er hatte sich nicht umgedreht.

"Siehst du...jetzt geht es dir besser." grinste Sasuke, dann drehte auch er sich um und ging nach Hause.

Naruto war jetzt kälter als vorher schon.

Wie konnte er das nur vergessen haben? Diesen Tag? Sasuke hatte ihn nicht gehasst.

Er war nur sein bester Freund gewesen und er hatte es nicht gemerkt.

Seine Tränen verschwanden im weichen Schnee.

---

Maki lehnte sich zu Sasuke.

"Ach komm schon, erzähl. Ich werd sowieso nicht aufgeben." meinte sie fröhlich.

Er seufzte gequält.

"Wieso bist du eigentlich vorbegekommen?"

"Na hör mal!" meinte sie entrüstet.

"Da kommt mal einmal den süßen Jungen von nebenan besuchen und dann..." meinte sie theatralisch.

Er seufzte nochmal und schaute weg.

"Womit hatte er das denn jetzt verdient?"

War es wegen Naruto?

"Ist es wegen diesem Jungen? Deinem Freund?" fragte Maki und unterbrach so Sasuke's

Gedanken, bevor er ihn überhaupt zu Ende hatte denken können.

Dann kuschelte sie sich an ihn, und er schnappte erschrocken an Luft.

"Was willst du?" giftete er sie an.

"So eine Stimme passt nicht zu so einem süßen Jungen...!" meinte sie und ignorierte die Frage völlig.

Dann klemmte sie ihn zwischen ihre Arme.

Er wurde rot.

"Lass mich in Ruhe, Maki!" zischte er.

Ach komm schon, so schlimm kann das nicht sein..." flüsterte sie und legte ihre Lippen auf seine.

"Hmm...?" machte er, konnte aber nichts machen, weil sie seine Arme festhielt.

Da stürmte Naruto rein.

"Ach Sasuke, weißt du es-"

Er stockte.

---

Ich bin fies mit dem cliffy, ne? Höhöhöhö~

Bald ist es fertig, dann seit ihr erlöst \*euch alle kiss\*

Eure Ce-chan^^

## Kapitel 11: Moral von der Geschicht'

Ja U\_\_\_U Ich hab euch echt hängen lassen, obwohl ihr so gespannt seid, wie es weitergeht.

Ehrlich gesagt, hab ich mir noch nicht überlegt, was in dem Kappi vorkommt, aber

\* \_\_\_ \*

Schule...

Naja, Abschlussklasse.

Es tut mir wirklich nochmal leid und nachdem ich gewisse Morddrohungen bekommen habe... \*hüstel\*

xD Nein Scherz, ich hoffe aber, ihr könnt mir verzeihen, dass es so lange nicht weiterging!!! >.<

Eure Ce-chan

-----

Naruto erstarrte.

"Was...?"

Er traute seinen Augen kaum und doch wagte er es nicht, zu blinzeln oder sich die Augen zu reiben.

Da war Sasuke und er lag halb unter dieser Krankenschwester, die...  
die ihn doch...

glatt küsste...?!?!?!?!?!?

Er wusste nicht, was er fühlen sollte.

Er verbarg sein Gesicht unter einem Vorhang von blonden Haaren und lächelte verkrampft.

Ja, er biss sich auf die Zunge, bis sich seine Zähne in das Fleisch bohrten und sein Mund langsam

nach Blut schmeckte.

"Naruto...ich..." meinte Sasuke und Maki kicherte.

Naruto schmerzte es in den Ohren, seine Stimme zu hören, die Stimme, die er eigentlich so gerne hörte.

Es pochte in seinen Ohren, schwang wie klirrendes Glas schmerzlich durch sein Blut und erreichte dröhnend

seinen Kopf, so dass er sich stöhnend die Ohren zuhielt und Sasuke verstummte.

"S-sasuke...ich will es nicht hören..."keuchte er und presste seine Hände weiter auf seine Ohren.

Was nicht hieß, das er nicht alles hörte, was zu hören war.

"Komm, lass ihn, Schätzchen..." hauchte Maki, laut genug.

Naruto hörte eigentlich alles, obwohl er nichts hören wollte.

Lag das an Kyuubi?

Er hörte das Rauschen seines Blutes, dass immer schneller floß, der metallische Geschmack in seinem Mund,

Er spürte richtig die Augenlider, die er aufeinander presste, den harten Boden an den Knien, als er einsackte.

Das Reiben der Haare. Die Stoffmengen, die zu Boden glitten, waren unglaublich laut in seinen Ohren.

Auch Sasuke's Hand, wie sie rau an die Schulter der Krankenschwester stieß, er wusste, es war so.

Er brauchte es nicht sehen.

Er konnte es sogar riechen.

Sasuke roch...angenehm...

Sein Duft war köstlich, doch nicht penetrant oder wirklich aufdringlich, aber ständig suchte Naruto nach diesem Duft,

er liebte ihn einfach. Vielleicht auch die Person, die ihn verströmte...

Die Tropfen schlugen hart auf, sodass der Blonde zusammenzuckte.

Er schluckte Speichel und Blut und merkte, dass er weinte, wie die Tränen langsam seine Wangen hinuntertropften

und laut auf den trockenen Holzboden aufschlugen, dort aufgesogen wurden...

Man konnte ewig alles so um sich rum wahrnehmen, doch der verführerische Duft kam immer näher.

Das Reiben der Socken auf Holz, der schwere Atem der Frau, ihre Hand verharrte auf ihrer Brust, vor Schreck war sie ganz still

und dennoch hörbar. Auch ihr Duft lag ziemlich schwer in der Luft, der, so erschien es Naruto, alles zu überdecken versuchte.

Er krallte seine Nägel in den Holzboden und hielt seine Augen weiterhin geschlossen.

Das weiche Holz ächzte, als es den Nägeln knarrend nachgab und diese sich unaufhaltsam weiterbohrten.

Naruto merkte, dass er keuchte, aber tief einatmete. Liebte er diesen Geruch so sehr? So stark war ihm das gar nicht aufgefallen, bis jetzt, dieser süße, feine Geruch, herb und geheimnisvoll, aber vertraut...

In ihm knurrte etwas vor Verlangen.

"Deswegen also..." dachte Naruto und schmerzhaft ruhte diese Erkenntnis in ihm.

Liebte Kyuubi vielleicht diesen Duft und nicht er? Was war, wenn?

Und was war mit Sasuke?

Der war inzwischen bei Naruto und strich langsam über dessen Rücken.

"Wenn ich mich jetzt umdrehe..." sagte er in Maki's Richtung und es dröhnte wieder so laut in Narutos Ohren

"...dann will ich, dass du weg bist. Sofort."

Leises, in dem Fall lautes Getrappel über den Boden, das Klappern von Schuhen und eine zuknallende Tür.

Offenbar hatte diese Frau es auf einmal nicht mehr aushalten können und hatte nur darauf gewartet, gehen zu können.

Sasuke's Atem war jetzt ganz nah und Naruto probierte es, seine Augen zu öffnen.

In dem Moment verflieg die ganze Wahrnehmung, das Reiben des Stoffes und alles, bis auf Sasuke.

Sasuke, ganz nah, sein Duft, sein leises Ein- und Ausatmen, die Wärme, die er verbreitete.

All das konnte Naruto noch wahrnehmen.

Er hatte das Gefühl, völlig blind zu sein und, nachdem er das jetzt alles

wahrgenommen hatte, fühlte er sich nur noch blinder. Als wäre er durch sein Leben gestolpert. Irgendwie wurde er ruhiger, das alles, was auf ihn jetzt einwirkte, beruhigte. "Eigentlich sollte ich wütend sein..." doch dieser Gedanke striff nur störend sein Bewusstsein. Er öffnete den Mund, um was zu sagen, doch Sasuke drückte ihn einen Finger auf die Lippen. "Still jetzt, du musst dich beruhigen." er kicherte. "Du hast einen furchtbaren Eindruck auf Maki gemacht, wofür ich dir dankbar bin." lächelte er. Naruto schaute an sich hinunter. Seine Krallen waren nicht mehr länger Finger; es waren Klauen, die zum Töten bestens geeignet waren, der Boden war dort nicht mehr zu retten und aus den Augenwinkeln konnte er die dunkelroten Striche entlang seiner Wangen sehen, die langsam kleiner wurden. "Deine Augen sind auch rot, aber das kannst du nicht sehen." flüsterte Sasuke. Er hob seinen Finger weg, um ihn genauer zu betrachten und der Uchiha zog erstaunt die Augenbrauen hoch. "So schlimm war es?" Sasuke saugte das Blut an seinem Finger weg und Naruto errötete. "Ich-" doch bei Sasuke's Blick verstummte er. Blut rann ihm über das Kinn und der Schwarzhaarige leckte mit der Zunge darüber. "Es liegt an mir, Entschuldigung zu sagen." flüsterte dieser. "Allerdings." meinte Naruto und lachte heiser. Beide kicherten, bis Sasuke Naruto schubste, so das dieser auf den Rücken landete. "Wah...?" wollte er flüstern, bevor Sasuke ihm seine Lippen aufdrückte und er seine Hände über den Rücken des Uchihas gleiten lies. "Ich hoffe, glaube, nein...weiß...dass das nicht deine Gefühle sind." meinte er, tief in sich. Als Antwort knurrte es. "Und doch wollen wir dasselbe." brüllte es und Naruto erschrak. "Was ist?" Sasuke strich dem Blondem Haarsträhnen aus dem Gesicht. "Sasuke..." seufzte Naruto. "Hm?" "Sag mal...liebst du mich?" "...ja. Sehr sogar." "Echt jetzt?" "Ja!" "Dann..." "Ja?" "Ich muss dir was sagen...es..." "Komm schon, sag." "Also...es betrifft dich...und mich..." "Wegen der Mädchen? Ach komm schon, die sind abgehakt." "Nein also... es ist so..." Naruto richtete sich auf und schaute Sasuke tief in die Augen. "Wenn du mich willst also dann..." er errötete und schaute auf seinen Bauch. "Dann...wegen Kyuubi, also..." Sasuke dämmerte etwas und er erbleichte ein bisschen.

"Was???"

"Na also...es...will dich auch..." druckste und stammelte der Blonde verlegen rum.

"...!" vor lauter Schock konnte Sasuke nichts sagen.

"E-echt jetzt...?"

"Ähm...ja." stotterte er.

"Hmm...vielleicht ist es ja so...interessanter." meinte Sasuke und grinste lasziv.

Naruto erstarrte, dann lächelte er.

"Sasuke?"

"Hm?"

"Ich liebe dich auch."

ENDE

---

Ich hoffe ihr seid so zufrieden^^

Wie gesagt kommt ja dann noch ein Hentai Kappi^^

Wollt ihr das alte oder ein neues? \*lol~\*

Ich muss mich nochmal entschuldigen, dass es so lange nicht weiterging  
und möchte mich wärmstens bei denen bedanken, die es bis HIERHIN geschafft haben  
x3

Ich liebe euch! \*herz~\*

Das ist meine erste FF auf Animexx, und jetzt ist sie abgeschlossen <3

Naja, ein Kappi fehlt noch...

na dann, bald auf zur letzten Runde!

Eure Ce-chan x3